

Deutsch-Chinesische Nachrichten

Deutsche Abendzeitung

德華日報
中華郵政特准掛號立券之報紙

Eingetragen als Zeitung auf dem Chinesischen Postamt.

10. Jahrgang

Tientsin, Montag, den 27. Februar 1939.

Nr. 2580

Grossdeutschland

Spanien

Grosser Parteipflicht beim Führer

München, den 26. Februar (Transocean) Im Führerhaus am Platz zu München fand am Sonnabend der alljährliche grosse Parteipflicht beim Führer statt. Auf diesem traditionellen Empfangsabend der Partei waren der Stellvertreter des Führers, die Reichsleiter, die Gauleiter mit ihren Stellvertretern, die Obergruppenführer und Gruppenführer der SA, und SS., des NSKK und des Nationalsozialistischen Fliegerkorps, die höheren Arbeitsdienstführer, die Gebietsführer der H.J. sowie andere führende Persönlichkeiten der NSDAP. mit ihren Frauen Gäste Adolf Hitlers.

Bonnet über die deutsch-französischen Beziehungen

Paris, den 27. Februar (Transocean) Der französische Aussenminister Georges Bonnet beschäftigte sich in seiner Rede bei einer radikalsozialistischen Veranstaltung in Gourdon am Sonntag mit dem Münchener Abkommen, das von der ganzen öffentlichen Meinung rückhaltlos gebilligt worden sei. Nach Ausführungen über die Situation im vergangenen September fuhr der Aussenminister fort:

„Seit München haben wir alle Anstrengungen gemacht, zu einer europäischen Entspannung zu gelangen, und wir entsprechen damit dem Wunsch des französischen Volkes.“

Mit Deutschland haben wir die gemeinsame Erklärung vom 6. Dezember 1938 unterzeichnet. Wir erinnern uns mit Nachdruck der Worte des Reichsaussenministers, als dieser in meiner Gegenwart der Welt durch den Rundfunk versicherte, dass Frankreich und Deutschland übereingekommen seien, den jahrhundertalten Grenzstreitigkeiten ein Ende zu machen.

Wie Ministerpräsident Daladier unter dem Beifall der Kammer erklärt hat, wollen alle ehemaligen Frontkämpfer den Frieden mit Deutschland und viele von ihnen würden diesen Frieden mit dem Leben bezahlen.

Wir hoffen alle, dass die Erklärung vom 6. Dezember die erste Etappe ist zur Herstellung vertrauensvoller Beziehungen, die Frankreich mit Deutschland zu unterhalten und zu entwickeln wünscht.“

Gegen Alkohol und Tabakmissbrauch

Berlin, den 27. Februar (Transocean) Anlässlich der vom 5. bis 7. März durchzuführenden Reichstagung „Volksgesundheit und Genussgifte“ wird von der Reichsstelle gegen Alkohol- und Tabakmissbrauch der Aufgabe des Kampfes gegen Alkohol- und Tabakmissbrauch gedacht.

In Deutschland seien 1938 über sieben Milliarden für Alkohol und Tabak ausgegeben worden. Der Verbrauch dieser Produkte sei von Jahr zu Jahr gestiegen. Die Verbrauchszunahme sei begleitet von einer entsprechenden Zunahme der Schäden durch Missbrauch von Alkohol und Tabak. Diese Entwicklung könne nicht so weitergehen, wenn nicht in unverantwortlicher Weise die Volksgesundheit gefährdet werden solle.

Es sei aber weder an eine Abstinenzverpflichtung, noch an eine Trockenlegung Deutschlands gedacht. Beides würde für den deutschen Menschen und die deutschen Verhältnisse nicht passen. Dem gesunden Erwachsenen in Deutschland bleibe es freigestellt, mässig oder enthaltsam zu leben.

Von der Jugend werde aber die Abkehr von Alkohol und Tabak erwartet. Die Reichstagung solle der Auftakt einer Volksdiskussion über diese Probleme sein. Es müsse erreicht werden, dass in absehbarer Zeit die Zunahme des Verbrauchs an Genussgiften gestoppt werde.

Juden koennen in Thüringen nicht mehr Mitglieder der evangelischen Kirche werden

Berlin, den 26. Februar (Transocean) Der Landeskirchenrat der evangelischen Kirche für das Land Thüringen hat ein Gesetz erlassen, nach dem Juden künftig nicht mehr Mitglieder der Thüringer evangelischen Kirche werden können. Kirchensteuern werden von Juden, die vor dem Inkrafttreten des Gesetzes Mitglieder der evangelischen Kirche geworden sind, nicht mehr erhoben.

Tschechische Staatsbürger deutscher Volkszugehörigkeit von der tschechischen Wehrpflicht befreit

Prag, den 26. Februar (Transocean) Amtlich wird am Sonnabend mitgeteilt, dass tschechische Staatsbürger deutscher Volkszugehörigkeit nicht mehr der tschechischen Wehrpflicht unterliegen. Dieser Entschluss wird damit begründet, dass auch im Reich deutsche Staatsbürger tschechischer Volkszugehörigkeit vom Militärdienst befreit seien.



Heute vor 14 Jahren
Wiederbegründung der NSDAP.

Deutschland hat den Kampf um das Blaue Band nicht aufgegeben

Berlin, den 27. Februar (Transocean) Der Kampf um das Blaue Band ist von Deutschland nicht aufgegeben. Er wird mit den Ersatzbauten für die deutschen Ozeandampfer „Bremen“ und „Europa“ wieder aufgenommen werden, erklärte Reichsverkehrsminister Dr. Dörpmüller am Sonntag Abend auf einem Bankett zur 25. Jahrestagung der Deutschen Weltwirtschaftlichen Gesellschaft. Der Minister verwies ferner auf den Aufbau des Nordostseekanals, dessen Schleusen für die grössten Schiffe der Welt erweitert werden sollten. Der Vierjahresplan, so schloss Dr. Dörpmüller, sei nur eine Durchgangsetappe zur deutschen Weltwirtschaft.

Deutschland gewann im Fussball-Länderkampf gegen Jugoslawien mit 3:2

Berlin, den 27. Februar (Transocean) Der erste Fussball-Länderkampf zwischen Deutschland und Jugoslawien, der am Sonntag vor 8000 Zuschauern im Olympiastadion stattfand, endete nach einem dramatischen Verlauf mit dem heiss erkämpften Sieg der deutschen Nationalmannschaft, die sich hauptsächlich dank besserem Zusammenspiel mit 3:2 behauptete, nachdem die Gäste nach der ersten Halbzeit 2:1 geführt hatten. Die Jugoslawen erwiesen sich als äusserst hartnäckige, sehr gewandte und

(Fortsetzung Seite 8)

Franco's Sieg über Paris und London

Berlin, den 27. Februar (Transocean) Die aus Paris gemeldete Unterzeichnung eines nationalspanisch-französischen Abkommens in Vorbereitung der für Montag erwarteten Anerkennung der nationalspanischen Regierung durch Frankreich und England wird in den Berliner politischen Kreisen als ein weiterer diplomatischer Sieg Nationalspaniens angesehen, den Franco durch seine entschlossene Haltung redlich verdient habe. Die lange Periode sei damit abgeschlossen, in der sich die verschiedenen französischen Regierungen in einer teils latenten, teils offenen zur Schau getragenen Gegnerschaft zu Franco befunden hätten. Heute müsse das amtliche Frankreich anerkennen, dass die „Rebellen“ von gestern heute die Herren des Landes seien und dass auch die letzten Versuche, das nationale Spanien in der Politik einseitig festzulegen und damit in Wahrheit seine Unabhängigkeit anzutasten, vergeblich geblieben seien.

„Franco's Sieg über Paris und London“, überschreibt der „Berliner Lokalanzeiger“ in der Sonntagsausgabe die Meldungen vom Abschluss der Verhandlungen. In welcher Weise Frankreich die notwendigen Folgen aus der Wirklichkeit gezogen habe, kommentiert das Blatt, stehe noch dahin. Aber man werde hoffentlich in Paris eingesehen haben, dass jetzt energisch Schluss gemacht werden müsse mit dem bisherigen Kurs und nur eine offene und ehrliche Politik die Freundschaft Spaniens gewinnen könne.

Bolivien erkennt die nationalspanische Regierung an

Burgos, den 26. Februar (Transocean) Das nationalspanische Aussenministerium gab hier am Sonnabend bekannt, dass Bolivien die de jure Anerkennung der nationalspanischen Regierung mitgeteilt habe.

Die Anerkennung durch London und Paris nur eine gewöhnliche Verwaltungsangelegenheit

Burgos, den 27. Februar (Radio Rom) Pressestimmen in Nationalspanien sowie die Volksstimmung und in massgebenden Kreisen gesammelte Nachrichten weisen darauf hin, dass die für morgen angekündigte Anerkennung der Franco-Regierung durch London und Paris nunmehr eine gewöhnliche Verwaltungsangelegenheit in der neuen Systemierung Spaniens sei.

Die französisch-englische Anerkennung kommt nunmehr zustande, weil ein Ausweichen unmöglich ist. Keine einzige Bedingung ist von der spanischen Regierung angenommen worden.

Paris, den 26. Februar (Transocean) Nach Meldungen aus Burgos fanden die Verhandlungen des Senators Berard mit dem nationalspanischen Aussenminister Graf Jordana am Sonnabend Mittag ihren Abschluss mit der Unterzeichnung eines Abkommens, das die Modalitäten der Anerkennung Nationalspaniens durch Frankreich und die Frage der spanischen Flüchtlinge in Frankreich sowie des in Frankreich deponierten Goldes der Bank von Spanien regeln soll.

Wie Transocean erfährt, soll die Veröffentlichung des Abkommens bis zur de jure Anerkennung Nationalspaniens durch England und Frankreich, die bekanntlich am Montag erfolgen soll, hinausgeschoben werden.

Aus aller Welt

Einfuhrverbot deutscher Zeitungen und Zeitschriften in der Tschecho-Slowakei aufgehoben

Prag, den 27. Februar (Transocean) Der tschechische Ministerrat beschloss am Sonnabend, das Einfuhrverbot für die deutschen Zeitungen und Zeitschriften generell aufzuheben.